



Freitag | 12. Dezember 2025 | 19 Uhr

Kulturrösterei | Wahnstraße 43 | 23552 Lübeck

LITERATURSALON II

UNTERWEGS

in Lyrik und Prosa

Wir sind ständig unterwegs: Um etwas zu verlassen. Um etwas zu erreichen. Um uns in Sicherheit zu bringen. Um zurückzukehren. Leben ist Unterwegsein. Aktiv oder in Gedanken. Wir hören dazu

Lyrik von **Romy Salvagno**

Prosa von **Birgit van der Leeden**

Moderation: Prof. Dr. Brigitta Michel-Schwartze

Musik: Birgit Puttkammer-Weber, Blockflöte

Der Eintritt ist frei. Es gibt eine Hutkasse, Getränke gegen Spende.

Wir danken der Possehl-Stiftung und der Kulturrösterei für ihre Unterstützung.

100 JAHRE



POSSEHL
Stiftung

Kulturrösterei
Kabarett - Theater
Lesungen - Musik

Zwei Leben für die Kunst

Ida Dehmel (1870 -1942) förderte die Kunst, nicht nur als Muse bedeutender Dichter. Die Wahlhamburgerin gründete 1926 die GEDOK, um in einer Gemeinschaft gezielt moderne Künstlerinnen aus allen Kulturbereichen zu unterstützen und mit Fördernden zu vernetzen. Ihr eigenes Leben verglich sie mit einem „Schatz Perlschnüre“. Als Jüdin seit den dreißiger Jahren zunehmend mundtot gemacht, nahm sie sich 1942 das Leben. Dehmels Einsatz für Frauenrechte und die Freiheit der Kunst feiert die GEDOK anlässlich ihres hundertsten Gründungsjahres bundesweit. In Lübeck erinnert der Salon **IDA** an unsere Ahnin, eine engagierte Frau, die ihren „Mitschwestern“ Vielfalt und Toleranz vorlebte – etwas, das heute wieder bedroht ist. Der Name Salon **IDA** ist auch eine Verbeugung vor der Lübecker Literatin **Ida Boy-Ed** (1852-1928). Diese protegierte seit dem Erscheinen der Buddenbrooks nicht nur den zwanzig Jahre jüngeren Thomas Mann, sondern bereicherte als „Dichterstern“ das Kulturleben der Hansestadt mit einem literarischen Salon.

„Lichtspuren und Wege, die einander kreuzen ...“

Die Lyrikerin und Prosa-Autorin **Romy Salvagno** pendelt zwischen verschiedenen Kunstformen: Sie ist Literatin, Malerin, Bildhauerin, Erfinderin. In ihren Gedichten ist sie immer unterwegs: als Traumtänzerin über taunasse Wiesen, als Getriebene im Wirrwarr der Landstraßen, auf Schienenwegen bis zum Fußende des Regenbogens oder bis hinter den Ural. Wir erleben sie mit einer Auswahl aus ihren drei Gedichtbänden, für die sie mit insgesamt sieben Preisen ausgezeichnet wurde.

Die Prosa-Autorin **Birgit van der Leeden** ist räumlich und literarisch unterwegs. Ihren beruflichen Wegen nach Schweden und Rumänien verdanken wir lesenswerte länderkundliche Porträts. Sie ist Meisterin der knappen Prosa (v.a. Uneigentliche Begegnungen 2024). In ihren Werken finden sich viele Geschichten von Wegen und Umwegen, Irrwegen und Abwegen. Fünf Literaturpreise und Auszeichnungen bestätigen ihre Könnerschaft.

Prof. Dr. **Brigitta Michel-Schwartz** schreibt und veröffentlicht seit ihrem Abschied von Forschung und Lehre Kurzprosa und Lyrik in Anthologien.

Der nächste **Salon IDA** zum Vormerken:

5.9. | 12.12. **2025** | **13.3.** | 12.6. | 11.9. | 11.12. **2026** | 26.2. **2027**

GEDOK SH | Gemeinschaft der Künstlerinnen und Kunstfördernden e.V.
Holstenstraße 14–16 | 23552 Lübeck | Infos unter www.gedok-sh.de

Idee und Konzept: Die Literaturgruppe der GEDOK Schleswig Holstein